



Westpfalz-Klinikum  
GmbH

# Projekt: Intelligentes Belegungsmanagement- System

30. SEPTEMBER 2024

 **Fraunhofer**  
IESE

 **Fraunhofer**  
ITWM

 **myScribe**  
focus on the important points



# Von der Vision zur Mission



# Projekt: Intelligentes Belegungsmanagement- System

Entwicklung eines intelligenten Belegungsmanagement-Systems für Kliniken, das durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) und maschinellem Lernen die Patientenversorgung optimieren und das medizinische Personal entlasten soll.

Dabei liegt der Fokus auf der Verbesserung des Aufnahme-, Entlassungs- und Bettenmanagements, um eine effizientere Ressourcennutzung und bessere Planbarkeit zu ermöglichen.

# Projektteam



Alexander Scherrer  
alexander.scherrer@itwm.fraunhofer.de  
0631/316004609



Ira Stoll  
i.stoll@myscribe.de  
0172/3603198



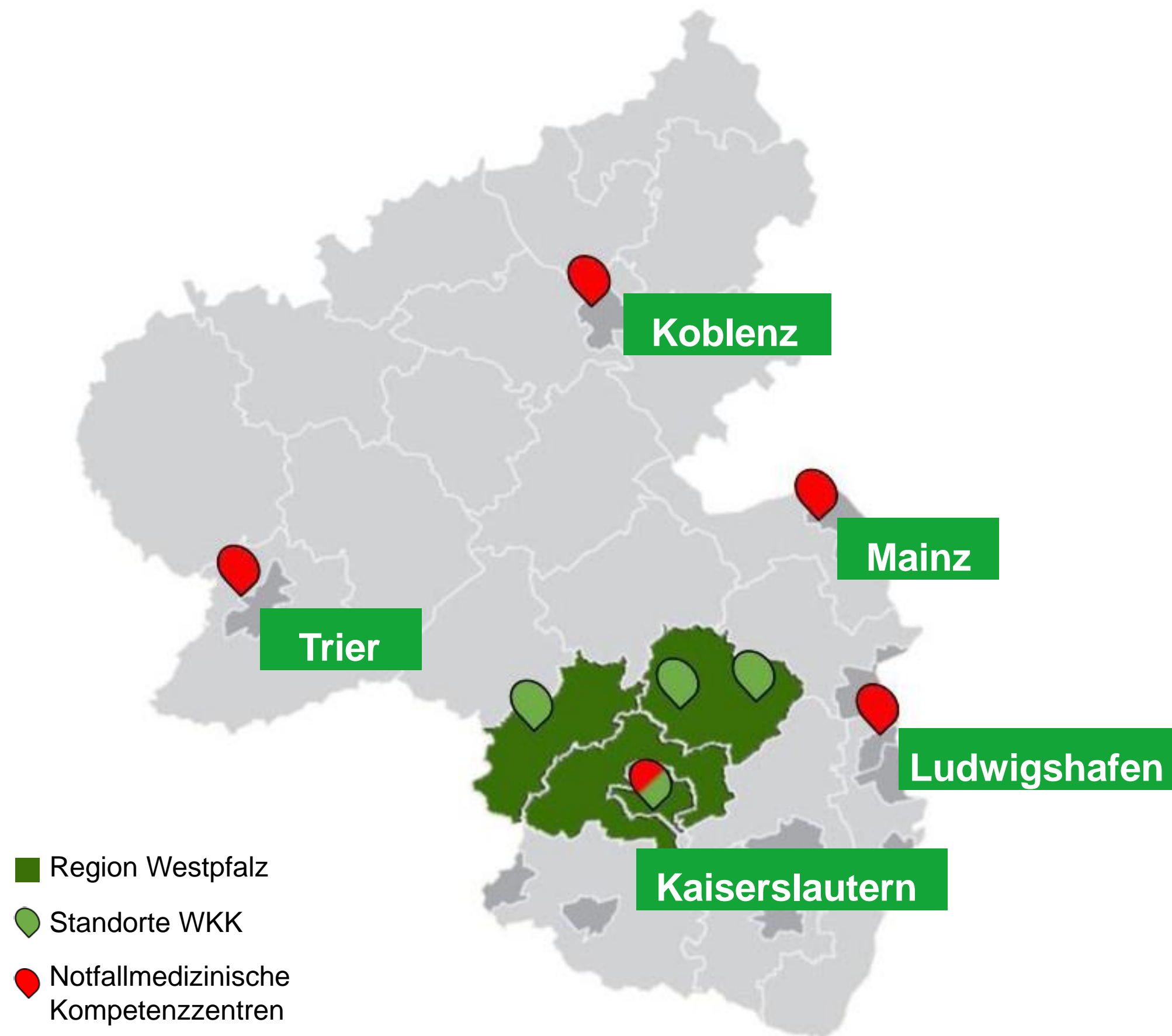
Dr. Rolf Hendrik van Lengen,  
rolf.van.lengen@iese.fraunhofer.de  
0631/68002103



Matthias Moritz  
mmoritz@westpfalz-klinikum.de  
0631/2031746



# REGIONALE BEDEUTUNG



## ECKDATEN (2022)



4.300  
Mitarbeiter



1.297  
Betten



Rund 43.000  
stationäre  
Patienten



Ø 6.94 Tage  
VWD/Patient

- Rund 300.000 Pflegetage
- Ca. 190.000 Mio. DRG-Erlöse

## REGION WESTPFALZ

- 500.000 Einwohner
- 2.000 km<sup>2</sup>
- Westpfalz Klinikum als einziges Krankenhaus der Maximalversorgung
- Wichtigster Anlaufpunkt des Rettungsdienstes

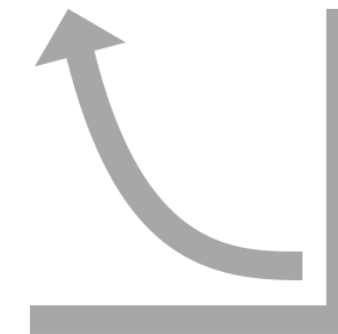
# Vorteile für die Gesundheitsversorgung



- Patientenwohl



- Mitarbeiterwohl



- Ökonomie

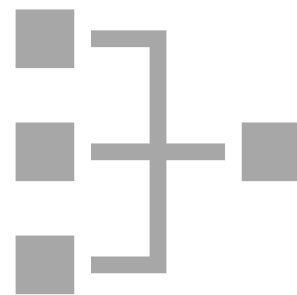


- Ressourceneffizienz

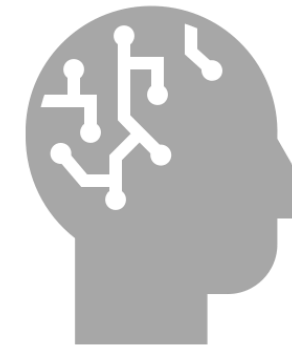
# Projektziele

Ziel ist die Entwicklung eines intelligenten Belegungsmanagement-Systems zur Entlastung des medizinischen Fachpersonals und zur Optimierung der Patientenversorgung. Das System soll die Bettenauslastung verbessern, Wartezeiten verkürzen und Prozesse automatisieren.

# Auswirkungen auf den Gesundheitsstandort RLP



- Vernetzung mit dem Rettungsdienst



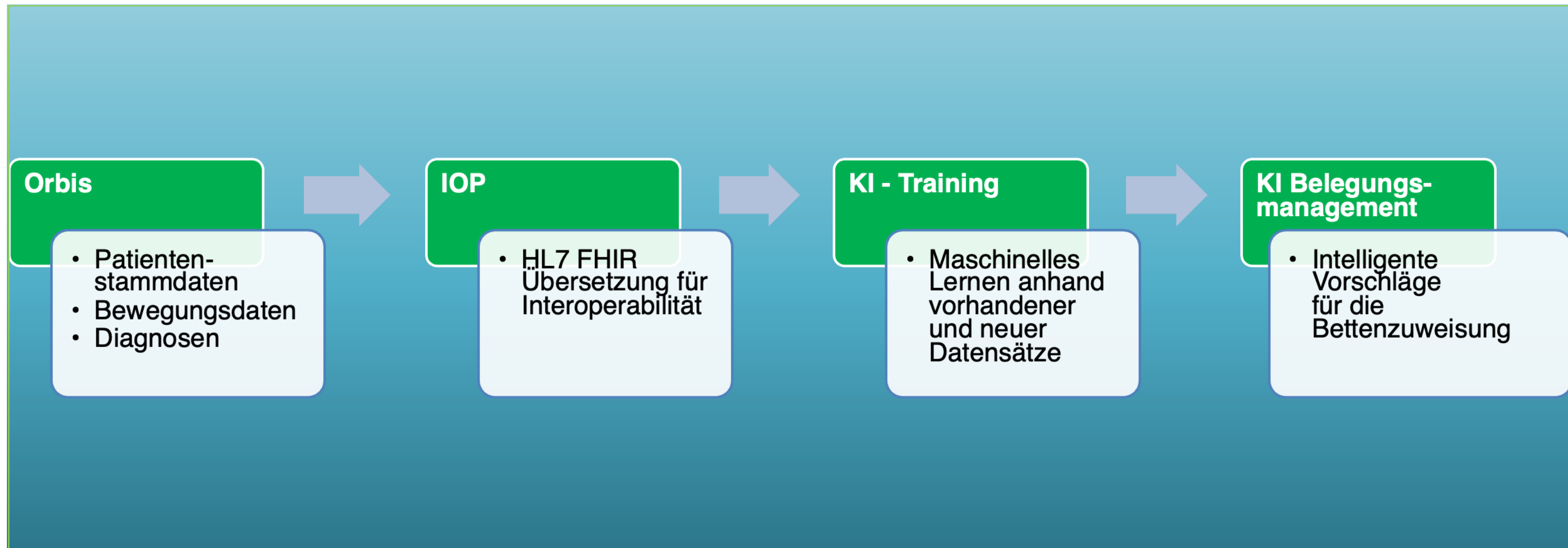
- Vorhersage für dynamische Patientenflüsse



- Optimierung von Entlassmanagement und Nachsorge



# Technische Umsetzung



## Innovation und Nachhaltigkeit

Das Projekt strebt eine nachhaltige und skalierbare Lösung an, die auf andere Kliniken übertragbar ist. Durch den Einsatz von standardisierten HL7 FHIR Schnittstellen kann das System einfach integriert und angepasst werden.





**VIELEN DANK FÜR  
IHRE  
AUFMERKSAMKEIT!**

